

Einblicke

#kurSHalten

CDU



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

in den vergangenen Wochen wurde viel über die Insolvenz von Northvolt geschrieben und gesprochen, die ja bei Heide eine Batteriezellfabrik bauen wollten. Dabei gibt es viel mehr als Northvolt, was uns zur Energieregion Nummer eins in Deutschland macht. Auf meine Initiative hin veranstalten die Entwicklungsagentur Region Heide und die IHK daher am 17. Juli einen Abend voller Informationen und Einblicke zu den Projekten und Ansiedlungen in der Region!

Ich gehe nach wie vor fest davon aus, dass es eine große Industrieansiedlung bei Heide geben wird. Ob da nun am Ende Northvolt dransteht oder ein anderer Unternehmensname. Wir wissen von mehreren Interessenten für den Standort, weil wir nach wie vor die besten Rahmenbedingungen haben, eine erschlossene und genehmigte Fläche und den geeinten politischen Willen einer ganzen Region.

In eben dieser Region haben wir zahlreiche Energie-wendeprojekte – neben Northvolt zum Beispiel TenneT, Kyon, Joulmine, die Nord-West Kavernengesellschaft mit BeBa, die Fachhochschule Westküste und den Green Energy Park. Sie alle geben Antworten, und zwar am

Donnerstag, 17. Juli, um 19 Uhr im BBZ Dithmarschen (Rungholtstr. 2 c, Heide).

Die IHK Geschäftsstelle Heide und die Entwicklungsagentur Region Heide laden herzlich ein zu einem Abend voller Impulse, Gespräche und Begegnungen. Die Überschrift: Welche konkreten Ideen und Projekte werden umgesetzt und bringen unsere Region voran?

Nach der Begrüßung durch Thomas Bultjer und mich folgen verschiedene Impulse im 5-Minuten-Takt, so zum Multi Terminal Hub, zu Northvolt, zum Batteriegroßspeicher, zu den Kavernen als Wasserstoff-Speicher, zum Recycling von Rotorblättern, zum Green Energy Park und zur Rolle der FHW in der Energiewende. Gegen 20 Uhr schließt sich eine Talkrunde mit spannenden Gesprächspartnern an. Eine Anmeldung zu diesem Abend ist nicht erforderlich.

Kommen Sie / kommt vorbei und informieren Sie / informiert Euch aus erster Hand – es wird ein spannender Abend!

Herzliche Grüße,
Ihr und Euer

Andreas Hein

Tag der offenen Tür im Landtag: Busfahrt ab Heide am 13. Juli

Am 13. Juli 2025 von 10 bis 18 Uhr öffnet der Schleswig-Holsteinische Landtag seine Türen. Es erwartet Sie ein Tag voller Abwechslung mit Live-Acts, Spiel und Spaß für die ganze Familie, kulinarischen Genüssen sowie Informations- und Begegnungsangeboten.

Mit weitem Blick über die Kieler Förde empfängt Sie im Landeshaus der gläserne Plenarsaal. Wo sonst Gesetze und Anträge diskutiert werden, öffnet sich an diesem Tag ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Einblicken in die parlamentarische Arbeit. Landtagspräsidentin Kristina Herbst eröffnet den Tag der offenen Tür um 10 Uhr auf der Bühne vor dem Landeshaus. Danach

folgt ein vielfältiges Programm über den ganzen Tag hinweg: Freuen Sie sich unter anderem auf Musik von Norma (& Band), auf die Tanzperformance von Just 2-4-1, auf den Poetry Slam op Platt oder die abendliche Show von Magic 25. Für die Jüngsten gibt es eine Mitmach-Stunde mit Piet Rakete und Musik von XAKHA & AXCIION, den Demokratiesong-Gewinnern von 2019.

Aus dem Kreisverband Dithmarschen fährt ein Bus nach Kiel zum Tag der offenen Tür. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Heide. Anmeldungen bitte an die Kreisgeschäftsstelle unter Tel. 0481/3406.

29. Hein-Amtmann-Pokalschießen



29. Hein-Amtmann-Pokal-Schießen auf der wunderschönen Schießanlage von Waffen Schrum in Tellingstedt. Auf Einladung des Amtes Eider, von Amtsvorsteherin Birgit Meier und Amtsdirektor Jan Christian Büddig kamen Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Ehrenamt und Wirtschaft zusammen, um im Rahmen des 29. Hein-Amtmann-Pokal-Schießens des langjährigen Amtsvorstehers Heinrich „Hein“ Soldwedel zu gedenken.

Das Pokalschießen wurde zu Ehren von Hein Soldwedel ins Leben gerufen, der über 40 Jahre das Amt Tellingstedt geprägt hat. Seit über 25 Jahren dient es als Plattform für Austausch, Begegnung und das Knüpfen von Netzwerken – zwischen Haupt-

und Ehrenamt, Verwaltung und Wirtschaft. Die Veranstaltung fand auf der wunderschönen Schießanlage der Firma Waffen Schrum in Tellingstedt statt – mit besonderem Glanz durch den Besuch unseres Ehrengastes Peter Harry Carstensen. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren Christina Will und Thies Jasper sowie den vielen Helferinnen und Helfern aus Verwaltung, Polizei, Feuerwehr.

Für das leibliche Wohl sorgte das Pahlazzo Team, Familie Diener und Team, mit Leckereien vom Grill aus der Fleischerei Thomsen aus Wrohm-Mega lecker!

Ein Tag voller Begegnungen, Erinnerungen und sportlichem Ehrgeiz – ganz im Sinne von Hein Soldwedel. Miteinander schnackeln!

Landesausschuss mit besonderen Momenten

Auf dem Landesausschuss unserer CDU Schleswig-Holstein in Kiel war es ein besonderer Moment für mich, Jo Wadephul – den ich seit Jahrzehnten kenne – in seiner neuen Rolle als Bundesaußenminister zu erleben. Auch unsere neue Bundes- und bisherige Landesbildungsministerin Karin Prien war vor Ort, ebenso einige Bundestagsabgeordnete. Es ist beeindruckend, wie viel Kompetenz und Erfahrung Schleswig-Holstein aktuell in Berlin vertritt.

Inhaltlich standen wichtige Themen im Mittelpunkt, unter anderem der Leitantrag „Demokratie schützen – Desinformation sowie Hass und Hetze im Netz wirksam bekämpfen“. Auch viele engagierte Anträge aus den Kreisverbänden wurden beraten. Unser Ministerpräsident Daniel Günther hat in seinem Bericht eindrucksvoll die Alleinstellungsmerkmale unseres schönen Bundeslandes hervorgehoben. Besonders gefreut habe ich mich über seine klaren Worte zum Thema Energie: Ein starkes Bekenntnis dafür, dass die Wertschöpfung aus unseren erneuerbaren Energien auch bei uns im Land bleibt, wir weiter für Ansiedlungen bei uns kämpfen und daran arbeiten, dass sie bei uns in die Umsetzung kommen!



Landwirtschaft trifft KI und Zukunft



Kreisbauerntag 2025 in Sörup – Landwirtschaft trifft Zukunft! Ein großartiger Tag auf dem wunderschönen Hof der Familie Feldhaus in Sörup! Der Kreisbauerntag 2025 der Kreisbauernverbände Schleswig und Flensburg stand ganz im Zeichen der künstlichen Intelligenz (KI) und ihres Potenzials für die Landwirtschaft. Prof. Yves Reckleben und Jan Henrik Ferdinand von der Fachhochschule Kiel haben eindrucksvoll gezeigt, welche Anwendungsmöglichkeiten KI schon heute bietet – und wie wir die-

se gezielt in der Landwirtschaft nutzen können. Die Landwirtschaft war schon immer ein Innovationstreiber – mit KI wird sich dieser Trend noch einmal deutlich beschleunigen! Mit dabei waren auch meine Landtagskollegin Cornelia Schmachtenberg, mein Kollege Thomas Jepsen und der Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion Thomas Detlefsen. Vielen Dank an alle Beteiligten und besonders an die Familie Feldhaus für die tolle Gastfreundschaft!

Viel Spaß auf dem Marktstrand!



Eröffnung des „Heider Marktstrandes“: Seit Ende Mai spielen 54 Mannschaften ein Volleyball-Turnier um den „Stadtwerke Heide-Cup“ aus. Ein tolles Event auf dem Heider Marktplatz, mit viel Musik, coolen Drinks

und kleinen Snacks in schöner Atmosphäre. Bis zum 7. September öffnet täglich der Heider Marktstand: www.heide-stadtmarketing.de/heider-marktstrand/

Schutz vor und bei Katastrophen: Großer Infotag



Großer landesweiter Katastrophenschutztag auf dem Marktplatz in Heide, unter anderem mit Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack. Hier zeigte sich die gesamte „Blaulichtorganisation“ auf dem Heider Marktplatz, damit sich alle Bürgerinnen und Bürger einen Überblick verschaffen konnten und auch Anleitungen bekommen, wie sie sich auf Krisensituationen vorbereiten können.

Im Mittelpunkt stand dieses Jahr das Thema „Wasser“. Sodann wurden dem Kreis zwei neue Amphibienfahrzeuge übergeben. Meine Kollegin Wiebke Zweig, in unserer Landtagsfraktion für den Katastrophenschutz zuständig, ist extra gekommen, um sich ein Bild zu machen und mit den Anwesenden zu sprechen. Vielen, vielen Dank an alle Ehrenamtlichen und Beschäftigten in diesen Bereichen, denn wenn alle weglaufen, kommen sie um zu helfen!



Größter Batteriespeicher in Betrieb



Der größte Batteriegroßspeicher in Deutschland ist in Bollingstedt in Betrieb gegangen. Mit über 100 Megawatt ein echtes Paradebeispiel für die Energiewende! Der gesamte Strom, den die Stadt Schleswig an einem Wochenende verbrauchen würde, kann hier gespeichert werden. Das zeigt, dass sich die Dimensionen der Batteriespeicher großformatig skalieren und wir in Dimensionen vorstoßen, die vor wenigen Jahren noch niemand für möglich gehalten hätte. Dank der

hervorragenden Zusammenarbeit von Betreiber, Gemeinde und der SH-Netz ist hier die Energiewende ein weiteres Stück vorangebracht worden. Ein bisschen erinnert mich das an die gute alte Diskette – da konnte man früher 1 MB drauf speichern, heute versenden wir online deutlich größere Dateien in Sekundenschnelle! Ich freue mich, dass wir in dieser Größenordnung grün erzeugte Energie speicherfähig und noch viel besser nutzbar bekommen!

Tourismusforschung feiert Geburtstag

5 Jahre Deutsches Institut für Tourismusforschung an der Fachhochschule Westküste in Heide: Mit einer kleinen Jubiläumsfeier wurde diesem Ereignis der gebührende Rahmen gegeben.

Präsidentin Prof. Dr. Anja Wollesen fand die passenden Worte für den Weg bis zum Institut und die letzten fünf Jahre. Das alles wäre ohne Prof. Dr. Eisenstein nicht möglich gewesen, der immer nur groß gedacht, aber eben auch umgesetzt und geliefert hat. Ein Mensch mit einer besonderen Gabe und offensichtlich einem „Tourismus-Gen“. Natürlich hat dieser Erfolg viele Gesichter und viele Namen.



Ohne die Lehrenden, die Mitarbeitenden und natürlich die Studierenden wäre es nicht zu diesem großen Erfolg gekommen.

So freue ich mich darüber, damals den Landtagsantrag zum Institut verfasst und mich für die nötige Mehrheit eingesetzt zu haben, und somit einen Baustein zum Fundament beigetragen zu haben. Herzlichen Glückwunsch, DI Tourismusforschung!

Großes Interesse am Wärmenetz



Viele Interessierte kamen kürzlich ins BBZ Heide, um mehr über das geplante Wärmenetz der Wärmeversorgung Region Heide GmbH zu erfahren. Spannende Vorträge, unter anderem von Staatssekretär Joschka Knuth, Stefan Vergo und Kay Teckenburg, boten Einblicke in Landesperspektiven, die kommunale Wärmeplanung und konkrete Planungen eines Wärmenetzes in Heide. In der lebendigen Fragerunde stand besonders der eigene Anschluss ans Wärmenetz im Fokus. Das große Interesse zeigt: Gemeinsam gestalten wir die Energiewende!

Austausch mit der Energiewirtschaft

Mit dem Wirtschaftsausschuss haben wir in Neumünster auf der „Industry meets Renewables“ getaggt. Es ist die Plattform für den Austausch von Wirtschaft, Industrie, Politik und Verbänden mit der Energiewirtschaft. Neben vielen Fachgesprächen, Vorträgen und Projektvorstellungen bietet dieses Format den so wichtigen Austausch der Branchen miteinander. Schwerpunkte in diesem Jahr sind die „Dekarbonisierung der Wirtschaft und Industrie“ sowie das Themenfeld „Neue Energiewelten und Infrastruktur“ mit Vorträgen zur Wasserstoffwirtschaft und Strominfrastruktur. Neben der Tagung gab es viel Raum, um den Fachvorträgen zuzuhören und Gespräche zu führen. Wir alle haben das Ziel, Schleswig-Holstein zum klimaneutralen Industrieland zu machen, daran arbeiten wir engagiert!

Re-Use: Einsatz für nachhaltiges Bauen



DeFries – hat Baustoffe mit Geschichte! Auf Einladung von Inhaber Frank Schröder und Geschäftsführer Jörg Lass konnte sich Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen davon selbst überzeugen und lies es sich nicht nehmen, mit anzupacken. Da konnten

dann mein Landtagskollege Michel Deckmann und ich nicht nachstehen. Nachhaltigkeit, Tradition, Individualität, Co2 Neutralität, Charakter und noch viele Begriffe mehr fallen einem ein, wenn man die Ziegel, Verblender, Steine, Fliesen, Balken, Dekorationselemente und die vielen weiteren Materialien sieht und im wahrsten Sinne erlebt. Aus „Alt“ wird „Neu“ und das mit Historie. Alte Steine, Ziegel, etc. vom Abbruch holen, aufbereiten und wieder verwerten. Die Qualität und Nachhaltigkeit stehen dabei im Vordergrund, dabei wird durch ein unabhängig erstelltes Co2- Zertifikat garantiert, wieviel Co2 beim Bauen mit den Steinen von DeFries eingespart wird. Die Materialien und dass was man daraus machen kann, sehen einfach schön aus und sind zudem ein Unikat. Im wahrsten Sinne eine großartige Geschichte!



Wärmewende vor Ort kann gelingen

Die Landeskonferenz „Wärmewende vor Ort“ bot starke Impulse für die Zukunft und war ein voller Erfolg! Gemeinsam haben Schleswig-Holstein Netz, SHLKT, SHGT und HanseWerk zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker sowie Branchenvertreter zur großen Landeskonferenz „Wärmewende vor Ort“ eingeladen. Auf dem großen Marktplatz drehte sich alles um konkrete Lösungen zur Wärmewende – von innovativen Wärmenetzen bis hin zur Frage: Wie wird die Wärmewende bezahlbar? Ein aktueller Programmpunkt: die Vorstellung des neuen Wärmekompetenzzentrums – das an diesem Tag an den Start gegangen ist.



Der Tag bot spannende Einblicke, inspirierende Diskussionen und klare Botschaften: Die Wärmewende findet vor Ort statt – mit konkreten Projekten, regionalem Know-how und gemeinsamem Gestaltungswillen. Die Chancen sind groß – ebenso wie die Herausforderungen. Gehen wir sie gemeinsam an – mit Engagement, Expertise und Kooperation auf allen Ebenen!

Auf dem Foto bin ich mit: Dr. Malte Hinrichsen, Lisa Hebenstreit und Dr. Benjamin Merkt von SH-Netz.